Einwilligungserklärung zum Fragebogen „Bauplatzvergabe“

Zwischen

Gemeinde Laberweinting

Landshuter Str. 32

84082 Laberweinting

und

Herr/Frau

_____ Geburtsdatum: _____
Name, Vorname

_____
Straße, PLZ, Ort

im Folgenden „die/der Betroffene“ genannt.

Gegenstand

Aufnahme der/des Betroffenen in einem Fragebogen zur Bauplatzvergabe.

Verwendungszweck

Abfrage von Rahmendaten zu der/dem Betroffenen über den Fragebogen zur Entscheidung über eine Bauplatzvergabe.

Erklärung

Der/Die in Betroffene erklärt sein / ihr Einverständnis mit der (unentgeltlichen) Erhebung seines / ihres Namens und seiner / ihrer Rahmendaten zu Einkommensverhältnissen über ihn / sie und ggf. eines zweiten gemeinsamen Bewerbers über den Fragebogen für die oben beschriebenen Zwecke. Eine Verwendung der erhobenen Daten für andere als die beschriebenen Zwecke oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Daten an Dritte ist unzulässig.

Der/die Betroffene hat die Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) auf den Folgeseiten erhalten und zur Kenntnis genommen. Diese Einwilligung ist freiwillig. Wird sie nicht erteilt, entstehen keine Nachteile. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum Unterschrift

Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

(Fragebogen zur Bauplatzvergabe)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständiges Sachgebiet (Ansprechpartner/in, Kontaktdaten)
Gemeinde Laberweinting Landshuter Str. 32 84082 Laberweinting Telefon: +49 (0)08772 9619 - 0 E-Mail: gemeinde@laberweinting.de Johann Grau	Andreas Lang Telefon: +49 (0)08772 9619 - 25 E-Mail: andreas.lang@laberweinting.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	
actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 (0)9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
Abfrage von Rahmendaten zu der/dem Betroffenen über den Fragebogen zur Entscheidung über eine Bauplatzvergabe.
Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:
▪ Name, Vorname ▪ Anschrift ▪ Kontaktdaten, wie E-Mailadresse und Telefonnummer ▪ Geburtsdatum ▪ Familienstand ▪ Beruf ▪ Arbeitgeber ▪ Angabe, ob Bewerber bereits ein Bau-Grundstück besitzt ▪ Dauer der Ortsansässigkeit ▪ Angabe, ob weitere Angehörige ihren Hauptwohnsitz in der Kommune haben. ▪ Angaben zu aktiven Ehrenamten oder aktiven Vereinsmitgliedschaften ▪ ggf. vorhandener Behinderungsgrad
Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich: Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen
Daten werden nur direkt bei der betroffenen Person erhoben.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
Zuständige Sachbearbeiter/in.
Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:
Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:
Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie dies für die Vergabe von derzeit verfügbaren Bauplätzen erforderlich ist. In der Regel werden die erhobenen Daten gelöscht, sobald Ihnen ein Bauplatz zugeteilt wurde oder alle Bauplätze vergeben sind, ohne dass wir Sie dabei berücksichtigen konnten.

Information zu Betroffenenrechten:
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: ▪ Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). ▪ Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). ▪ Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). ▪ Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). ▪ Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. ▪ Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Widerrufsrecht bei Einwilligung:
Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:
Eine Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Es entstehen Ihnen keine Nachteile, wenn Sie Ihre Daten nicht angeben. Wir können Sie in diesem Fall nicht in eine Bauplatzinteressentenliste aufnehmen.